

habe ich den falschen gekauft ?

Beitrag von „darkdiver“ vom 14. Juni 2006 um 11:42

Zitat von TRON

@Porsche-Paul

Der Wagen stand im tiefsten Ausland (= ehemals DDR) und war lediglich 3 Monate zugelassen, erster Halter war VW selbst. Fahrleistung geringer als 4000 km. Da geht man nicht unbedingt davon aus, so eine Möhre übergeben zu kommen.

Zumal das betriebswirtschaftlich für den dortigen VW Händler vollkommener Irrsinn ist : hätte er die Fehler erkannt und behoben, wäre seine Werkstatt ausgelastet und er dafür bezahlt worden. Ich ging leider davon aus, das jeder VW Händler betriebswirtschaftlich denkt... na ja : Ausnahmen bestätigen die Regel.

Ich schätze mal, die gesamte Reparatur kostet VW inkl. aller Nebenkosten 10 kTeuro : da würde ich als VW Händler meinen "Mannen" aber heftig in den *rsch treten, wenn die mir einen solchen Umsatz (und den Gewinn) nicht realisieren, weil die nicht in der Lage sind, die vorhandenen Fehler/Mängel zu erkennen.

Vielleicht ist die Werstatt so ausgelastet mit Kunden welche den vollen Stundensatz bezahlen, dann verdient dein 😊 mehr und hat keine Interesse Arbeiten zu dem Internen Stundensatz von VW bzw. Vertragswerkstätten zu arbeiten.

Grüße
Eric